

## Wanderung vom Limberg zum Bürgerpark am 09.09.2018

An diesem Tag genossen die 14 Wanderer nach den heißen Sommertagen die willkommene „Abkühlung“, als sie mit dem Bus der Linie 51 ab Neumarkt bis zur Haltestelle „Robert-Koch-Str.“ fuhren. Dort bogen sie rechts ab in die „Walter-Haas-Str“, vorbei an beschaulichen Häusern, bis sie die Str. „Am Limberg“ erreichten. Dann überquerten sie die „Vehrter Landstr.“ und liefen ein Stück auf der Str. „Zum Icker Kolk“, bevor sie links abbogen und meist dem Hünenweg folgten.

Vorbei an abgeernteten Feldern, entlang am Waldrand, durch lichten Buchenwald, manchmal mit einem Blick auf die Nette erreichten sie nach ca. einer Stunde das Kulturdenkmal „Nackte Mühle“. Hier wurde eine kurze Trinkpause eingelegt.

Die Wanderer überquerten den Östringer Weg und folgten wiederum dem Verlauf der Nette in Richtung Nettebad. Sie kamen an den Haster Regenrückhaltebecken vorbei, die wie Teiche und Tümpel anmuteten. An den Ufern standen Bäume, deren Äste sich dem Wasser zuneigten, sie konnten Enten und Bismarratten beobachten, die ohne Scheu sich ihrem „Alltag“ widmeten. Dieser idyllische Teil der Stadt wird von den Anwohnern liebevoll „**Haster Seenplatte**“ genannt.

Zwischen Erzbergerstr. und Kornstr., inmitten von Grün, auf einer kleinen Erhebung, mit einem herrlichen Blick auf Teile der Stadt, machte die Gruppe nochmal Rast.



Dann liefen die Wanderer in Richtung des seit 2015 entwidmeten Hasefriedhofes. Als sie den Friedhof durchquerten, genossen sie die angenehme Ruhe. Vom Hasefriedhof aus liefen sie weiter zum angrenzenden Bürgerpark.

Bevor sich hier die Gruppe trennte, bedankten sich alle beim Wanderführer Rainer König, der sie durch einige der „Grünen Finger“ von Osnabrück führte und ihnen Teile von unberührter Natur nahebrachte.

Regina Flachs